

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

79 (19.3.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79. Viertes Blatt.

Samstag, den 19. März

1904.

An die geehrten Bewohner der Weststadt.

Wir erlauben uns darauf hinzuweisen, daß unsere im **Sildahause (Scheffelstraße 37)** befindliche **Sildakrippe** in der Lage ist, noch mehr Kinder als bisher aufzunehmen und empfehlen wir dieselbe daher zur gefl. Benützung.

Bad. Frauenverein — Abt. II für Kinderpflege.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Karl-Wilhelmstraße 28**, vis-à-vis dem Großherzoglichen Fasanengarten, ist eine sehr schöne Balkonwohnung von 3 Zimmern nebst Küche und Zubehör im 2. Stock auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst links.

— **Kronenstraße 41** ist im 3. Stock des Seitenbaues links eine sehr schöne 2 Zimmerwohnung mit allem Zugehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn **Fr. Christ**, Wirt zum Engel, oder Brauerei **Sch. Fels**, Kriegstr. 115.

* **Luisenstraße 41** sind auf 1. Juli zwei Wohnungen: im 4. Stock 2 schöne, helle Zimmer, Küche, Keller, 1 Speicherkammer, Waschküche und Trockenpeicher an eine ruhige Familie, und im 5. Stock 1 großes Zimmer, 1 Mansarde, Küche und Keller an eine kleine Familie oder einzelne Frau billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Marienstraße 83** ist im 5. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine ruhige Familie auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

*2.1. **Markgrafenstraße 34**, Videllplatz, ist im 3. Stock eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Küche und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. **Roonstraße 6** ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Bad, Küche und Zugehör auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Einfamilienhaus mit Garten

in bevorzugter, freier und nobler Lage alsbald oder später zu vermieten: Eisenlohrstraße 8.

Bismarckstraße 41

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon und Südveranda auf 1. Juli zu vermieten.

Rudolfstraße 19

ist per sofort oder später eine schöne, kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sehr billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stock, oder Kronenstraße 33. 3.1.

Herrschafts-Wohnung

Hirschstraße 103 (Hirsch-Schlößchen).
Hochparterre, bestehend aus einer idealen Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern mit Balkon und Terrasse, gr. Vorplatz, Bad, Küche mit Speisekammer, 1—2 schönen Remiszimmern, 2 Mansarden, 2 gr. Kellern, Waschküche, Trockenpeicher, **Vordergarten** mit Springbrunnen, event. auch **Hintergarten** auf 1. April zu vermieten. Einzufragen von 10—12 und 2—4 Uhr. Auskunft erteilt der Eigentümer, wohnt Gartenstraße 54, parterre.

Hirschstraße 66

ist der 1. oder 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Schöne Mansardenwohnung

von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten: Durlacherstraße 1 im Laden.

Schöne Stallung

für 2—3 **Herrschafts-** oder **Offizierspferde**, Burdenkammer, Deuspicher, event. auch **Wagenremise**, auf sofort in Villa Hirschstraße 103 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, wohnt Gartenstraße 54, parterre.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. Geräumige 3 Zimmerwohnung von Beamtenfamilie auf 15. April oder 1. Mai zu mieten gesucht in der West- oder Südweststadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Studentisches Casino.

* Geeignete Räumlichkeiten auf 1. April oder später gesucht. Offerten unter Nr. 2472 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Parterrezimmer**, gut möbliert, mit 2 Fenstern auf sofort oder 1. April billig zu vermieten: Leisingstraße 72, parterre.

* **Wilhelmstraße 49** ist ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Fenstern billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* **Hirschstraße 70**, nächst der Kriegstraße, sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* **Grenzstraße 10a** sind ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer mit 1 oder 2 Betten, ebenso ein kleineres, freundliches Zimmer billig zu vermieten.

* **Zwei möblierte oder unmöblierte Zimmer** (Wohn- und Schlafzimmer im 2. Stock) nächst dem Schloßplatz und der Kaiserstraße sind mit Klavierbenützung zu vermieten. Zu erfragen Birkel 14, parterre rechts.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer, eine Treppe hoch, mit besonderem Eingang (Aussicht auf den Videllplatz), zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 34 im Laden.

* **Bähringerstraße 17b** ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 10,

4. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* **Belfortstraße 15**, part., ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April oder später zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

möbliert, sind auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 66, 3. Stock.

Zwei gut möblierte Zimmer

mit Pension sind an zwei Fräulein auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 161 im 3. Stock. 2.1.

Schlafstelle zu vermieten.

* **Gottesauerstraße 27** im 3. Stock links ist eine Schlafstelle an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten.

Atelier,

kleines, auf 1. April zu vermieten: Bismarckstraße 41.

Zimmer-Gesuche.

*2.1. Möbliertes, ungeniertes Zimmer von einem Geschäftsfräulein auf 1. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf 1. April werden in guter Lage von einem besseren Herrn ein oder zwei sehr gut möblierte ungenierte Zimmer zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2473 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Aufbewahrung von Möbeln

werden 2 leere Zimmer, Parterre oder 2. Stock, auf 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 2470 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Kapital-Gesuch.

Ein tüchtiger Geschäftsmann mit größerem Geschäft wünscht von einem Kapitalisten zur Vergrößerung seines Geschäfts 4000 Mark aufzunehmen. Das Geld kann sichergestellt und in 2 Jahren heimgezahlt werden. Offerten sind unter Nr. 2477 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.1.

16000 Mark

werden auf ein sehr gutes Objekt als Nachhypothek zur Heimzahlung gesucht. Der Empfänger wird die Pünktlichkeit des Zinszahlers bestätigen und kann außerdem noch prima Bürgschaft gestellt werden. Offerten unter Nr. 2481 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.1.

16000 Mark

werden sogleich auf ein gut rentierendes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2462 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

3000 Mark

auf II. Hypothek zu 5 % auf 1. April gesucht. Offerten (ohne Vermittler) unter Nr. 2471 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen wird auf sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 23, 3. Stock.

— Ein tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann, wird für einen kleineren Haushalt auf 1. April gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Laden.

* Ein tüchtiges Dienstmädchen wird per 1. Mai zu kleiner Familie mit 1½ jährigem Kinde gesucht. Nur Solche mit Liebe zu Kindern wollen sich melden. Offerten unter Nr. 2479 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verstehen und etwas kochen kann, wird sofort gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 4, 3. Stock.

*3.1. Jüngeres Mädchen auf 1. April in einen Haushalt mit zwei Kindern gesucht: Sofienstraße 120, 3. Stock.

*2.1. Wegen Erkrankung des Mädchens wird ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, sofort oder später gesucht: Adlerstraße 15 im 3. Stock rechts.

Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches selbständig gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mitbesorgt: Kaiserstraße 158, 2 Treppen hoch.

Kleidermacherinnen gesucht.

*2.1. Einige tüchtige Kleidermacherinnen, sowie ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, können eintreten: Herrenstr. 23, 3. Stock.

Köchin gesucht

auf 1. April, welche selbständig gut bürgerlich kochen kann und neben dem Zimmermädchen noch Hausarbeit zu übernehmen hat, bei hohem Lohne und guter Behandlung. Nur reinliche, solide und fleißige Mädchen, welche im Besitze guter Zeugnisse sind, wollen sich melden bei Frau Clara Mees, Karlsruhe i. B., Eisenlohrstraße 5.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Mehrere Mädchen für Private und Geschäftshäuser, sowie Köchinnen, Zimmermädchen, Küchen-, Haus- und Spülmädchen per sofort und 1. April gesucht. Näheres durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Jähringerstraße 112.

Hotellköchin

zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Zimmermädchen

per sofort gesucht: Hebelstraße 9, 3. Stod.

Ein fleißiges Mädchen,

welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht: Lessingstraße 78, parterre. *2.1.

Tüchtiges Mädchen *

kann bei gutem Lohn sofort eintreten: Kaiserstr. 100.

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen für sofort gesucht: Birkel 25a, 3. Stod.

Hotelzimmermädchen

mit guten Zeugnissen finden sehr gute Stellen für hier und auswärts. Näheres durch Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Für 1. April ein fleißiges, tüchtiges Mädchen nach B.-Baden gesucht. Dasselbe muß gut bürgerlich kochen können sowie das Waschen und Bügeln verstehen. Anfangslohn 60 Mark vierteljährlich. Näheres durch den Unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Jähringerstr. 112, parterre.

H. Buffetfräulein

und Buffetangängerin, 1 junger Koch, Restaurationsköchinnen, Mädchen für Hausarbeit und zum Servieren, Privatmädchen jeder Art, Gasthauszimmermädchen, Kinderädchen, Zapfbursche, Hausbursche, sofort und auf 1. April gesucht. Mehrere tüchtige Haus- und Küchenmädchen finden unentgeltlich Stelle.

Bureau Höfler, Kaiserstraße 26.

Ein junges Mädchen,

welchem Gelegenheit geboten wird, das Kochen zu erlernen, kann sofort oder auf 1. April als Küchenmädchen bei uns eintreten.

Pfründnerhaus-Verwaltung,

2.1. Stefaniensstraße 98.

Kellnerin,

eine anständige, zu sofortigem Eintritt gesucht.

* Restauration z. Eichbaum.

M. Kellnerinnen,

einfache, in gute Lokale, jüngere Privatmädchen zu H. Familien, Hausmädchen sowie ein Mädchen zur Aushilfe in Wirtschaftsküche finden sofort gute Stellen durch

Frau Mayer,

Walldornstr. 44, 1. St., Hinterhaus.

Lehrmädchen.

Unter günstigen Bedingungen können junge, anständige Mädchen das Buchmachen gut und gründlich erlernen bei

E. P. Drescher,
Kaiserstraße 86.

Feuerversicherung.

2.1. Ein junger Mann, der seine Lehre auf der Generalagentur einer Feuerversicherungsgesellschaft bestanden hat, wird für gleiches Bureau zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. Offerten unter Nr. 2467 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Zimmertapezier

sowie 1 Polsterer sofort gesucht von *2.1. August Diebold, Zimmer- und Möbeltapezier, Beiertheim, Bürgerstraße 94.

Geübte Eisendreher und Arbeiter

für Werkzeugmaschinen werden gesucht.

Maschinenfabrik Ehlingen,
Ehlingen a. N.

Arbeitsburschen suchen

Apfelmosseufabrik
* Maasdorff & Co., Schützenstraße 16.

Jugendlicher Arbeiter,

welchem Gelegenheit gegeben ist die Schlosserei und Installation für Gas und Wasser zu erlernen, kann sofort gegen Bezahlung eintreten. Zu melden im Laden Douglasstraße 22.

F. 2 Hausburschen, 2.1.
3 Buffetdamen,
1 Beiköchin,
1 Cafeköchin,
1 Restaurationsköchin,
6 Hausmädchen,
2 Aushilfskellnerinnen für ständig

sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Ritterstr. 6.

Ein junger, der Schule entlassener

Musikläufer

sofort gesucht.

A. Lucas, Kaiserstraße 199.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Nähen und Sticken bewandert ist, sucht Stelle in besserem Hause. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 18 im 5. Stod.

* Ein stilles, braves Mädchen sucht auf 1. April Stelle als Anfängerin in kleinem Haushalt oder auch als Kindermädchen zu 1-2 Kindern. Näheres Klauendstraße 24, 2. Stod links.

* Ein Mädchen, das schon in besserem Hause gebient hat und etwas kochen kann, sucht auf Ostern Stelle in gutem Hause. Näheres Kaiserstraße 13, Hinterh., 2. Stod.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und schon in besseren Häusern gebient hat, sucht sofort oder auf 1. April Stelle zu kleiner Familie oder einzelner Dame. Näheres Lessingstraße 3a, Hinterhaus, 4. Stod.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, sowie jeder Hausarbeit selbständig vorstehen kann, sucht in kleinem bessern Haushalt oder bei einzelner Herrn gute Stelle. Näheres Adlerstraße 24 im 3. Stod.

* Solides Fräulein

sucht unter bescheidenen Ansprüchen Anfangsstellung als Kontoristin oder Kassiererin. Dasselbe würde event. auch entsprechende Stellung in einem Ladengeschäft auf 1. April annehmen. Gefl. Offerten unter Nr. 2468 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Verkäuferin.

Für ein Fräulein von 18 Jahren, welches seine Lehrzeit in einem Galanterie- und Spielwarengeschäft beendet, wird in gut. Hause bei bescheid. Ansprüchen, bei freier Station Stellung als Verkäuferin gesucht. Gefl. Anfragen mit Angabe der näheren Bedingungen beliebe man an Gebr. Strieder, Pforzheim zu richten.

Gesuch.

* Ein junges Fräulein, das sich als Verkäuferin ausbilden will, sucht Anfangsstelle gleichviel welcher Branche. Offerten mit Bedingungen unter Nr. 2460 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein 17 Jahre alter
T. Kellner
sucht Stelle durch R. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Ein 25 Jahre alter, sehr solider und tüchtiger
T. Kellner
sucht Stelle als erster Kellner in kleineres Hotel mit Restauration durch R. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine zuverlässige, alleinstehende Frau sucht Beschäftigung als Spülfrau aushilfs- oder monatsweise. Näheres Steinstraße 29 im Hinterhaus, 2. Stod.

* Eine reinliche Frau sucht Kunden im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch eine Monatsstelle an. Näheres Kriegstraße 173 im Laden.

* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch im Geschirrwaschen in Wirtschaften. Zu erfragen Werderplatz 50, 5. St.

Perfekte Damenschneiderin

empfiehlt sich zur Anfertigung tadellos sitzender Kostüme sowie in Anfertigung von Schnittmustern nach Maß: Amalienstraße 51 III. *2.1.

Hund zugelassen.

* Ein Hund (Spitzer), weiß, frisch geschert, Schwanz u. Kopf nicht geschert, Hundsmarke Karlsruhe, ist zugelassen. Abzuholen Hauptstraße 15, Hinterhaus, Durlach, gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr.

* Einfamilienhaus

mit Garten

in bevorzugter nobler Lage hier zu verkaufen ev. gegen sonstige Werte zu tauschen gesucht. Offerten unter Nr. 2482 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Besseres kompl. Bett,

auf Wunsch mit schönem Weißzeug, ganz neu und unbenutzt (ff. eiserne Bettstelle mit hohem Haupte, Eisenbein mit Gold), ist aus gutem Hause abzugeben: Eisenlohrstraße 8. Händler verboten.

Zu verkaufen.

* Eine Singernähmaschine mit Fußbetrieb und eine Hand- und Fußnähmaschine, sehr gut, sind unter Garantie billig zu verkaufen. Näheres Blumenstraße 4, parterre.

Eine eiserne Kinderbettstelle

mit Matratze und Unterbett ist preiswert zu verkaufen: Karlstraße 48, 3. Stod.

* Gut erhaltener

Kinderwagen

billig zu verkaufen: Schwannstraße 26, 2. Stod rechts. Ebendaselbst wird eine gut erhaltene Kinderbettstelle zu kaufen gesucht.

Firmaschild,

6 m lang, 85 cm hoch, billig zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 16, parterre.

Ein gebrauchter Herd

wird sehr billig verkauft: Kaiserstraße 112 im 3. Stock.

Kosthaus gesucht.

* Es wird ein gutes Kosthaus für ein kleines Kind (Knabe) gesucht. Zu erfragen Berberstr. 64 im 5. Stock.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer der Firma Schweisgut, Waldstraße 3 (Kunstverein).

Gebr. Trefzger Graviranstalt und Kautschukstempelfabrik 15 Westendstr. 15 nächst der Sofienstr. Fernspr. No. 1857.

Grosses Ofen-Lager.



Neueste Irische Oefen, Kachel-Oefen nach allen Farben und Heizarten. Billige Preise.

W. Leicht, Ofengeschäft, Markgrafenstrasse 43.

Reparaturen prompt und billig.

Wilh. Wagner, A. Mayerle Nachf.

Wasser- & Gasanlagen, Klosett- & Baderinrichtungen, Saublenner- & Reparaturen unter Garantie billigst.

44.



Chiffre-Anzeigen

für Personal-Gesuche, Stellen-Gesuche, An- und Verkäufe, Finanzierungen sowie

Annoucen jeder Art

besorgt am besten und billigsten die

älteste Annoucen-Expedition

Haasenstein & Vogler A. G.

Karlsruhe

Kaiserstr. 160, I Fernsprecher 190

Telegraphische Kursberichte. 18. März 1904.

Table of telegraphic course reports for New-York, Berlin, Frankfurt, and Paris, listing various securities and their prices.

Frachtbriefe und Deklarationen

sämtliche Sorten - für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Rußland), sowie für den Levanteverkehr mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Handausgabe des Einkommensteuergesetzes

nebst
Vollzugsverordnung u. Dienstanweisung.

geb. 8^o 84 Seiten.

— Nr. 1.20. —

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 16. März 1904.

Das Großh. Ministerium des Innern hat zu der mit Zustimmung des Bürgerausschusses vom 18. Februar ds. Js. beschlossenen Verwendung von Anlehensmitteln der Stadtgemeinde im Betrage von 28400 M. behufs Bestreitung des Aufwandes für Herstellung eines Zierbrunnens auf dem Stephanplatz die Staatsgenehmigung erteilt. Wegen der Ausführung des Brunnens soll nunmehr mit Herrn Professor Hermann Billing in weitere Verhandlung getreten werden. Das Bauwerk soll bis zum 1. März 1905 vollendet und aufgestellt sein.

Ferner hat das Großh. Ministerium des Innern die Staatsgenehmigung zu der mit Zustimmung des Bürgerausschusses vom 18. v. Mts. beschlossenen Verwendung von Anlehensmitteln der Stadtgemeinde im Betrage von 115000 M. behufs Bestreitung des Aufwandes für Erweiterungs- und Umbauten im städt. Schlacht- und Viehhof erteilt. Die zur Ausführung dieser Bauten erforderlichen Maßnahmen werden nunmehr in die Wege geleitet.

Am 9. f. Mts. wird in Mainz eine Versammlung von Vertretern verschiedener deutscher Städte und Körperschaften stattfinden, um Beratung zu pflegen über Maßnahmen zur Verhinderung der Wiedereinführung von Schiffsabgaben auf natürlichen Wasserstraßen und zum Zwecke der Einsetzung eines Arbeitsausschusses zur ständigen Ueberwachung dieser Angelegenheit. Der Stadtrat ordnet zu dieser Versammlung als Vertreter der hiesigen Stadt den Inspektor des städt. Rheinhafens, Herrn Stadtrat und Kommerzienrat Höpfer, ab. Mit der Vertretung des Stadtrats auf der am 25. Mai ds. Js. in Hannover stattfindenden Hauptversammlung des Bundes deutscher Verkehrsvereine, dem die Stadtgemeinde als Mitglied angehört, wird der I. Vorsitzende des hiesigen Verkehrsvereins, Herr Stadtrat Oftertag, betraut.

In dem Klageverfahren gegen den Redakteur des „Volksfreunds“, Wilhelm Kolb, wegen Beleidigung des Stadtrats ist vorbehaltlich dessen Genehmigung ein Vergleich zu stande gekommen, wonach der Beklagte, Kolb, nach Einsicht der stadträtlichen Akten die sämtlichen in den Artikeln des „Volksfreunds“ vom 26., 28. und 30. Januar und vom 6. und 8. Februar ds. Js. enthaltenen Beleidigungen und Verdächtigungen des Stadtrats, insbesondere den Vorwurf der Ungerechtigkeits bei der Behandlung der Arbeiterschaft als unbegründet zurücknimmt und diesen Widerruf binnen 8 Tagen wörtlich an der Spitze des redaktionellen Teils des „Volksfreunds“ veröffentlicht. Die vor dem Schiedsmann erwachsenen Kosten trägt zudem der Beklagte. Der Stadtrat nimmt den Vergleich an. Der Widerruf ist inzwischen im „Volksfreund“ an der bezeichneten Stelle veröffentlicht worden.

Der „Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs für Karlsruhe und Umgebung“ hat dem Stadtrat eine Abschrift seiner der Direktion der Albtalbahn eingereichten Eingabe, den Betrieb der Albtalbahn betr., mit dem Ersuchen um Unterstützung der darin vertretenen Wünsche übermittelt. In derselben wird die Einstellung beschleunigter Züge, die nur an den besuchtesten Stationen halten und die Aufenthaltsdauer selbst verkürzen, die Zulassung der Benutzung von Kilometerheften auch zwischen Karlsruhe und Ettlingen, die Erhöhung der Gültigkeitsdauer der Rückfahrkarten u. a. m. gewünscht. Der Stadtrat tritt den Ausführungen des Vereins, namentlich soweit sie sich auf die Einstellung beschleunigter Personenzüge im Sommer beziehen, der Direktion der Albtalbahn gegenüber bei.

Die Volkshalle, Baldhornstraße Nr. 22, war im vergangenen Jahre von insgesamt 49318 Personen (48738 männlichen, 580 weiblichen) besucht, die höchste Besuchsziffer (8559) weisen die Abendstunden von 6—8 Uhr an Werktagen auf. In den Monaten Oktober bis einschließlich Dezember v. J. war diese Volkshalle von 14614 Personen besucht. Die Volkshalle im Schulhaus der Schützenstraße

wurde vom Tage ihrer Eröffnung (2. Oktober v. Js.) bis zum 1. Januar ds. Js. von im ganzen 4090 Personen (3966 männlichen, 124 weiblichen) besucht. Auch hier fand die lebhafteste Frequenz (1577 Besucher) an den Abendstunden von 6—8 Uhr an Werktagen statt.

Der Sommerfahrplan der städtischen Straßenbahn soll künftig statt am 1. April erst am 1. Mai in Kraft treten, da ein erheblicher Unterschied zwischen dem früheren Sommerfahrplan und dem jetzigen Winterfahrplan nicht mehr besteht.

Nach einem Berichte des städtischen Straßenbahnamtes lagen am Vormorgen des 13. ds. Mts. auf dem Straßenbahngeleis in der Durlacher Allee zwischen Durlach und Lullastraße 6 Baumpfähle, ein Pfosten und eine ausgerissene Warnungstafel der Straßenbahn in längeren Abständen verteilt über den Schienen. Hiervon wird der Großh. Staatsanwaltschaft Anzeige erstattet.

Die Großh. Eisenbahnverwaltung beabsichtigt, zur Schaffung von Fahrgelegenheit für die in den neuen Fabrikanlagen der Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe bei Mühlburg beschäftigten Arbeiter den Zug 1307, Karlsruhe—Hauptbahnhof ab vorm. 6 Uhr 41 Minuten, Mühlburger Tor ab 6 Uhr 47 Minuten, Mühlburg an 6 Uhr 52 Minuten, auch noch nach dem 31. März zu führen und des Abends einen Zug Karlsruhe—Mühlburg—Karlsruhe Hauptbahnhof (mit Abgang etwa nach 6 Uhr in Mühlburg) in Dienst zu stellen. Der Stadtrat erklärt sich mit diesen Maßnahmen einverstanden.

Gegen einen hiesigen Kaufmann, der bei der Darstellung eines Gruppenbildes auf dem 1. diesjährigen Festhallemaschinenball des Parkettboden des großen Festhallsaalles mittelst eines Fahrzeuges erheblich beschädigt hat und den Ersatz des Schadens verweigert, wird Klage erhoben.

Das Gesuch der Firma Christian Riempp, Kronenstraße 21 und 23, um Erlaubnis zur Errichtung einer Sauggasanlage auf ihrem Grundstück wird unter gewissen Bedingungen nicht beanstandet.

Gegen das Gesuch des David Schwarzwälder hier um Genehmigung zur Abänderung der Wasserkrastanlage seines Sägewerkes in Rippurr wird im Hinblick auf das Projekt der Stadtgemeinde, wonach der Alb das zur Spülung der städtischen Kanäle und das zur Speisung der Seen des Stadtgartens erforderliche Wasser entnommen werden soll, für sorgfältig Einsprache erhoben. Das Großherzogliche Bezirksamt wird ersucht, festzustellen, ob und in welchem Umfang von Schwarzwälder eine Vertiefung der Albböschung beabsichtigt ist.

Gegen das Bezirksrats-Erkenntnis vom 29. Dezember v. Js. — beim Stadtrat eingekommen am 8. März —, wonach das Gesuch der Gemeinde Beiertheim um Erlaubnis zur Ableitung der Abwässer aus dem neuen Ortsteil (Friedrichstraße und Umgebung) in die Alb nach Maßgabe des Projektes der Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion unter Verwertung der Einsprachen der Stadtgemeinde Karlsruhe und der Militärverwaltung genehmigt wird, soll Rekurs eingelegt werden.

Bezüglich des Bauvorhabens der „Gasmotoren-Fabrik Deuz, Zweigniederlassung Karlsruhe“ — Errichtung einer Reparaturwerkstätte auf dem Grundstück Lgb. Nr. 3629 an der geplanten Schwindstraße betr. — und des Baugesuchs des Bäckermeisters Hermann Würz — Erbauung einer Bäckerei auf dem Grundstück Lgb. Nr. 3865 an der verlängerten Gartenstraße westlich der Devrientstraße — wird Verlegung der Baugenehmigung bei Großh. Bezirksamt beantragt, da die betreffenden Straßensreden noch nicht hergestellt sind und die Herstellung z. Zt. auch nicht gesichert ist.

Das Baugesuch des Zimmermeisters L. Meizner — Errichtung eines Wohnhauses an der verlängerten Roonstraße — wird unter der Bedingung nicht beanstandet, daß der Bau erst bezogen werden darf, wenn die Roonstraße vor dem fraglichen Grundstück hergestellt ist. Wegen Herstellung der Straße daselbst ist ein Vertrag mit Meizner abgeschlossen worden.

Der freiwilligen Sanitätskolonne im Stadtteil Mühlburg wird zur Abhaltung ihrer Unterrichtskurse die Turnhalle des dortigen Schulhauses an näher bezeichneten Abenden zur Verfügung gestellt.

Der Friedhof im Stadtteil Mühlburg soll in der Zeit vom 1. April bis 31. Oktober jeweils täglich von 2—8 Uhr nachmittags, in der Zeit vom 1. November bis 31. März jeweils nur Sonntag und Mittwoch nachmittags von 1—6 Uhr zum Besuche geöffnet sein.

Dem Architekten Zippelius wird die Anbringung einer besonders ausgestatteten Console für eine Gaslaterne an seinem Neubau an der Boedhtstraße bedingungsweise gestattet.

Der Vorsitzende teilt mit, daß das Großh. Amtsgericht dahier für die Stadtrechner zur Erwirkung von Vollstreckungsbefehlen, auch wenn von den Schuldnern kein Widerspruch gegen die zuvor gelösten Zahlungsbefehle erhoben ist, schriftliche Vollmacht des Stadtrats verlange, und daß dieses An-

sinnen auf erhobene Beschwerde von dem Großh. Landgericht dahier (Zivilkammer V) als berechtigt erklärt worden sei, während in allen übrigen bad. Städteordnungsstädten die Amtsgerichte ein derartiges Verlangen bisher entweder überhaupt nicht gestellt oder aber es auf entsprechende Vorstellung (Gunweis auf § 148 III. St. O. und § 13 der V. D. vom 3. November 1884) fallen gelassen haben.

Die Verlegung von 6 Gasandelabern in der Kriegstraße zwischen Adler- und Karl-Friedrichstraße und die Erstellung dreier weiterer Andelaber auf dem Bahnhofplatz wird genehmigt.

Die öffentliche Beleuchtung in der Stöfferstraße soll durch Inbetriebnahme zweier weiterer Laternen daselbst verbessert werden.

In vorerst provisorischer Weise werden vergeben: Die Stelle eines technischen Assistenten bei den städtischen Gas- und Wasserwerken an den Techniker Wilhelm Schuch aus Landau (Pfalz), die Stelle eines Magazinsverwalters der städtischen Straßenbahn an den Bisfeldweber im 1. Badischen Leibgrenadierregiment Nr. 109, Friedrich Baumeister von hier, die Stelle des Pförtners am städtischen Schlachthof an den Nachtmeister im 1. Badischen Feldartillerieregiment Nr. 14, Zacharias Köbler von Trienz, Amts Mosbach.

Die durch den Rücktritt des Ludwig Holstein erledigte Stelle eines Leichenträgers im Stadtteil Mühlburg wird dem Schuhmacher Gottlob Ehrlé daselbst übertragen.

Weiter werden vergeben: die Lieferung des Bedarfs sämtlicher städtischer Schulen an Kreide und Tinte im Jahre 1904 und zwar Kreide an die Gebrüder A. Knauff hier, Tinte an die Gebrüder Leichtlin hier, die Lieferung einer Million Umsteigefahrtscheine für die städtische Straßenbahn an die Fahrscheinfabrik Richard Petersen in Hannover, die Lieferung von Frühbodenal für städtische Gebäude an Karl Roth hier, die Arbeiten und Lieferungen zur Neupflasterung der Kriegstraße zwischen Kronen- und Karl-Friedrichstraße wie folgt: Pflasterarbeiten an Breidenbach & Braun hier, Erdarbeiten und Fuhrleistungen an Julius Mitschke hier, Lieferung von Pflasterfitt an die chemischen Fabriken und Asphaltwerke A.-G. in Worms, Betonarbeiten zur Unterbettung der Schienengeleise der Lokalbahn an Karl Müller hier, ferner werden vergeben: die Lieferung von 10 Risten Laternenglas für die städtischen Gaswerke an Friedmann & Häusler in Mannheim, die Abnahmen des im Schlacht- und Viehhof in der Zeit vom 13. April 1904 bis dahin 1905 anfallenden Dungs an Landwirt Christian Wirth in Graben. Ein hilfsbedürftiger Arbeiter des städtischen Tiefbauamts erhält eine einmalige Gelbunterstützung aus dem Arbeiterunterstützungsfonds.

Unbeanstandet werden dem Großh. Bezirksamt vorgelegt: zwei Gesuche um Aufnahme in den badischen Staatsverband, ein Naturalisationsgesuch sowie die Gesuche des Gastwirts Otto Zeller in Neustadt a. S. um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft „Zur Westendhalle“, Rheinstraße Nr. 30, des Metzgers Hermann Doninger hier, um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Brautweinschank „Zum Rheinhafen“, Hardstraße Nr. 2, des Wirts Hermann Franke um Erlaubnis zum Ausschank von Brautwein in seiner Wirtschaft „Zum deutschen Schwert“, Gottesauerstraße Nr. 35, und der Ludwig Red Witwe, zur Zeit in Baden, um Befristung ihrer Schankwirtschaftskonzession für die Personalgastwirtschaft „Zum schwarzen Adler“, Kronenstraße Nr. 53. Die Gesuche des Gastwirts Josef Stöcklein in Beiertheim um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Gastwirtschaft im Hause Nellenstraße Nr. 27 und des Wirts Ludwig Ohmer um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betriebe einer Schankwirtschaft im Neubau Ede Humboldt- und Eisenweinststraße werden durch Anschlag an der Verkündigungsstafel zunächst zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Der Stadtrat dankt der Frau Kaufmann Wilhelm Merkle Witwe hier für vier dem Schulhaus im Stadtteil Mühlburg zugewendete Bildnisse, wovon zwei von dem verstorbenen Fräulein Bernlein zu dem gedachten Zwecke gestiftet sind, dem Herrn Geh. Rat Oberbaudirektor Professor Dr. Durnm, Dr. Ing., für Ueberlassung eines Abdruckes seiner Arbeit über Festhallen, dem Herrn Professor Kehbock hier, Vorsitzender des Komitees der Deutsch-Kolonialen Jagdausstellung 1903, für dem städtischen Archiv überwiesene Kataloge, Schlussberichte und wohlgelungene Bilder aus der Ausstellung, dem Herrn Schriftsteller Otto Ammon für Ueberlassung eines Abdruckes seiner Abhandlung „Beiträge zur Erforschung der Vererbung und Auslese bei Menschen“.

Zum Vollzuge kommen 7 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 348 Ausgabe- und 38 Einnahmefreturen.

59 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 731171 M. werden nicht beanstandet.

Ehr. Fr. Müller'sche Kosbuchhandlung Karlsruhe

Firma gegründet 1797

Kosbuchdruckerei und Verlag

Lithographie Schriftgießerei
Steindruckerei Buchbinderei

Verlag des Karlsruher Tagblattes

Möbelfabrik und Lager

von
Pottiez-Schroff,

Werderstraße 57.

empfehlen sein großes Lager in allen Sorten
**Rasten- und Polstermöbeln, Betten,
Spiegeln, Stühlen, Bettfedern zc.**

Infolge eigener Fabrication und großer
vorteilhafter Einkäufe streng reell und billig.
Komplette Aussteuer in jeder Preislage
finden besondere Berücksichtigung.
Ansicht gerne gestattet.
Teilzahlung nach Uebereinkunft.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 17. März.

Sitzung der Strafkammer III.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Ver-
treter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsan-
walt Dr. Bleicher.

Die Berufung des Brunnenmachers Gottfried
Sutter aus Mühlhausen, wohnhaft in Durlach, und
des Metzgers und Wirts Bernhard Koser aus
Kleinsteimbach, wohnhaft in Karlsruhe, die das
Schöffengericht Durlach wegen Körperverletzung zu
je 25 M Geldstrafe verurteilt hatte, wurde als unbe-
gründet verworfen.

In der Wirtenschaft zum „Löwen“ in Jöhlingen kam
es am Abend des 30. Nov. aus einem geringfügigen
Anlaß zwischen dem Landwirt Karl Friedrich
Stadelmaier aus Jöhlingen und dem Maurer
Wilhelm Schleicher von da zu einem Streit, der
ein blütiges Ende fand. Stadelmaier verletzte seinem
Gegner einen heftigen Stich in den Unterleib. Die
Verletzung, die Schleicher erhielt, war eine sehr
schwere. Er war viele Wochen arbeitsunfähig und
bettlägerig und mußte sich einer mit Lebensgefahr
verbundenen Operation unterziehen. Heute bekam
Stadelmaier die wohlverdiente Strafe für seine Tat.
Das Gericht erkannte gegen ihn auf 8 Monate
Gefängnis, abzüglich 2 Monate Unterjuchungshaft.

Der Fabrikarbeiter Karl Springer aus Ett-
lingen war wegen verschiedener Darlehenswindelungen,
die er in den Monaten Oktober bis Dezember v. J.
in Gröningen, Karlsruhe, Walldorf und Sandhausen
verübt hat, angeklagt. Wegen Betrugs im Rückfall
wurde Springer unter Anrechnung von 1 Monat
Untersuchungshaft mit 1 Jahr Gefängnis und drei
Jahren Ehrverlust bestraft.

Vom Schöffengericht Gernsbach war der Landwirt
Johannes Schilling aus Gernsbach wegen
Uebertretung der Fischereipolizei zu 20 M Geld-
strafe verurteilt worden. Gegen dieses Erkenntnis
legte der Angeeschuldigte Berufung ein, die heute
zu seiner Freisprechung führte.

Die Anklage gegen den in Baden wohnhaften
Tagelöhner Gottlob Friedrich Greiner aus Poppens-
weiler wegen Körperverletzung wurde verjagt.

Fremde

übernachteten vom 17. bis 18. März.

Alte Post. Frei, Kfm. v. Stuttgart. Hördt, Kfm.
v. Bühl. Biermann, Kaufm. v. Birnmasens. Flüge u.
Müller, Kfl. v. Lahr. Henning, Kaufm. v. Frankfurt.
Stinner, Schlossermeister v. Ueberlingen. Grohm, Schlosser-
meister v. Pfüllendorf. Lapp, Schlossermeister v. Emmen-
dingen. Wörner, Blechermstr. von Hornberg. Stiehe,
Blechermstr. v. Reiskirch. Naut, Blechermstr. v. Offen-
burg. Stöwener, Kfm. v. Freiburg. Gräße, cand. jur.
v. Heidelberg.

Pratourstglöcke. Proß, Kaufm. v. Stuttgart.
Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Hirsch, Kfm. v. Frank-
furt. Uimer, Kfm. v. Bruchsal. Graslager, Schaffner
v. Offenburg.

Darmstädter Hof. Bindel, Kaufm. v. Offenbach.
Mielmann, Steinmetz v. Bettingen. Deimling, Priv. v.
Offenbach.

Erbsprin. Brunner, Geh. Justizrat, Wolfenstein
u. Aldart, Kfl. u. Müller, Beamter v. Berlin. Schröder,
Prof. v. Heidelberg. Frhr. v. Türckheim, Priv. von
B. Baden. Baron v. Palm, Rittergutsbes. A. Lauden-
bach. Graf v. Berlichingen, Priv. v. Stuttgart. Frh.
v. Lennep u. Frh. v. Voß, Priv. v. Haartem. Oster,
Kfm. v. Godesberg. Bauer, Kfm. v. Paris. Gihardt,
Kfm. v. Mainz. Kern, Offizier v. Mühlhausen. Nobeli,
Laubenschlag, Wamberg u. Jalebi, Kaufl. v. Frankfurt.
Bichain, Kfm. v. Potsdam. Schwarz, Kfm. v. Wien.
Dornberg, Kfm. v. Gschwege. Pieper, Kfm. v. Lüden-
scheidt. Thilo, Kfm. v. München. Beer, Kfm. v. Silber-
feld. Bauer, Priv. m. Fam. v. Philadelphia. Dyckhoff,
Hofessor v. Dsnabrück.

Friedrichshof. König, Kfm. v. Würzburg. Klein,
Kfm. v. Köln. Enslin, Kfm. v. Leipzig. Brand, Priv.
v. Heilbronn. Gahn, Kfm. v. Lennep. Frischkeller, Kfm.
v. Langkirch. Wapenath, Ing. m. Frau v. Aachen. Kary,
Kaufm. v. Zweibrücken. Klingler, Kaufm. v. Stuttgart.
Stähler, Kfm. v. Achem. Pfau, Kfm. v. Frankenberg.
Gof, Priv. v. New-York. Horn, Kaufm. v. Frankfurt.
Buchheiser, Kfm. v. Dresden. Haeflein, Kfm. v. Bühl.
Stübel, Leutn. v. Straßburg.

Geist. Sprata, Kfm. v. Lahr. v. Barga, Schröder
u. Gundelinger, Kfl. v. Berlin. Hofmann, Kfm. von
Schlotheim. Füllig u. Seeger, Beamte von Offenburg.
Frehmann, Kfm. v. Hamburg. Hanselmann, Kfm. v.
Holl. Klopfer u. Stähle, Kfl. v. Stuttgart. Schmidt,
Kfm. v. Reimscheidt. Kallenberger, Kfm. v. Bonn. Witz
u. Adelph, Kaufl. u. Schmidt, cand. jur. v. Freiburg.
Klier, Kfm. v. Pöfned. Bred, Kaufm. v. Straßburg.
Lang u. Krohn, Kfl. v. Mannheim. Güntert, Kfm. v.
Lahr. Freund, Kfm. v. Hannover. Haupt, Kfm. von
Frankenthal. Stiebel, Kfm. v. Köln. Hochstätter, Kfm.
v. Gerabronn. Wittenberg, Kfm. v. Straßburg. Görn,
Kfm. v. Nürtingen. Dörner, Kfm. v. München. Wörz,
Kfm. v. Biebrich. Förster u. Brumm, Kfl. v. Hannover.
Abraham, Kfm. v. Frankenthal.

Goldener Adler. Mertens, Kaufm. v. Berlin.
Egmann, Neu u. Armbruster, Schaffner v. Basel. Franz
u. Rühle, Schaffner v. Freiburg. Piller, Schaffner v.
Waldshut. Abendroth, Kfm. v. Duisburg. Friedrichs,
Speditour v. Göttingen. Opificius, Kaufm. v. Hanau.
Wormser, Kfm. v. Halberstadt. Bof, Koch v. Widrath.

Goldener Karpfen. Kilian u. Kirch, Kfl. von
Frankfurt. Güntert, Bürgermeister v. Laufen. Hagmaler,
Kaufm. v. Freiburg. Hertel, cand. jur. v. Badenweiler.
Gerhard, cand. jur. v. Mühlheim. Pfefferte, cand. jur.
v. Gdingen. v. Studrad, Buttman u. Otte, Leutn.
v. Lahr.

Grüner Hof. Dann, Kfm. v. Langenburg. Ladens-
burger, Kfm. v. Ulm. Gshardt, Kfm. m. Frau v. Wien.
v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken. Gaiser, Kfm.
v. Kaiserlautern. Bodenheimer, Kfm. v. Aachen. Kumpf,
Fabr. v. Gsbach. Frhr. v. Bruchsen u. Wafz, Leutn.,
u. Monath, Kaufm. v. Mannheim. Geride u. Thaler,
Leutn., u. Hindemann, Oberleutn. v. Freiburg. Wolf,
Oberleutn., Kleemann u. Meißter, Leutnants v. Rastatt.
Petersen, v. Benningen u. Friederici, Leutn. v. Heidel-
berg. Dupre, Leutn. v. Konstanz. Hone, Speditour m.
Fam. v. Berviers. Brunner, Ing. u. Weiblen, Kfm.
v. München. Hofmann u. Jacobs, Kaufl. v. Berlin.
Christ, Hauser, Süßkind u. Bär, Kaufl. v. Frankfurt.
Witte, Ingen. v. Dsnabrück. Wegger, Kfm. v. Crails-
heim. Lugo, Kaufm. v. Waldbörn. Lommel, Kfm. von
Homburg. Kraul, Kfm. v. Heilbronn. Henning, Kfm.
v. Sonthofen. Damm, Kfm. v. Chemnitz. Noack, Kfm.
v. Nürnberg. Kite, Ing. v. Freiburg. Fran, Kfm. v.
Annaberg. Strienz, Kfm. v. Stuttgart. Wöllner, Kfm.
v. Dresden. Rehenjer, Kaufm. v. Würzburg. Schäfer,
Kfm. v. Mainz. Gelse, Kfm. v. Mühlhausen. Jfshert,
Kfm. v. Gbersfeld. Chottel, Kfm. v. Damburg. Angenete,
Kfm. v. Barmen. Raubaus, Kfm. v. Neuf. Schmahl,
Kfm. v. Kopenhagen. Stangassinger, Kfm. v. Berchtes-
gaden.

Hotel Germania. Haefele u. Goldschmidt, Kfl. v.
Berlin. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Kapellmeister.
Fran v. München. Mertens, Outbes. v. Durlach. Frh.

Blankenhorn u. Frh. Frey, Priv. v. Mühlheim. Ring-
wald, Kfm. v. Freiburg. Nachmann, Kaufm. v. Paris.
Martin, Kfm. v. Mühlheim. Zimmermann, Direkt. v.
Mainz. Geh, Priv. v. Ellwangen. Bartholomä, Priv.
v. Chicago. Brodhoff, Rent. v. Aachen. Levy, Kfm. v.
Stuttgart. Kofcher, Ing. v. Neugersdorf. Kabisch, Kfm.
v. Stadelingen. Sterl, Kfm. v. London.

Hotel Große. Dörstein, Kaufm. v. Mannheim.
Brand, Kfm. v. Wiesbaden. Gehrt, Kfm. v. Ruffelheim.
Walpuski, Priv. v. New-York. Junger, Kfm. v. Hanau.
v. Langendone, Kfm. v. Brüssel. Reichwagen, Kfm. v.
Leipzig. Ranzenberg, Kaufm. v. Klingenberg. Parbs,
Günstein, Meyer, Klingler, Kfl. u. Dr. Koch, Prof. v.
Stuttgart. Meyer, Münchmeyer, Rumpf, Burkhart,
Schanvallen, Bals, Berger, Diesemann, Püllsch, Jacoby,
Gelder, Levy, Kaufl., u. Müller, Schriftsteller v. Berlin.
Lienhard, Kfm. v. Gröhenrode. Wete u. Kluge m. Frau,
Prof. v. Freiburg. Stiegelbauer, v. Meridies, Steinbauer,
Adolf u. Grundmann, Leutn. v. Rastatt. Hartmann, v.
Fischer u. v. Martin, Leutn. v. Bruchsal. Bildernagel,
Oberleut. v. Neubreisach. Repler, Brodmann, Pfannen-
stiel, Greiner u. Burghold, Leutn. v. Colmar. Voeder,
Leutn. v. Straßburg. Fuch, Kfm. v. Gbersfeld. Grund-
mann, Major a. D. v. Breslau. Rosenberg, Kaufm. v.
Wien. Strauß, Kfm. v. New-York. Piper, Kaufm. v.
Bielefeld. Helmemann, Kfm. v. Nürnberg. Frh. Doracet,
Frau Teifer, Priv., Kühsemüller u. Menzel, Kfl. von
Köln. Roschel, Kfm. v. Düren. Peters, Kfm. v. Aachen.
Reinartz, Kfm. v. M. Glabbach. Greve, Fabr. v. Gera.
Gbeling, Kfm. v. Mühlheim.

Hotel Hohenzollern. Frh. Köpfer, Privat., und
Maz, Kfm. v. Berlin. Renner, Kaufm. von München.
Roefger, Kfm. v. Straßburg. Webel, Techn. v. Kaufheim.

Hotel Leicht. Mogl, Kfm. v. Duisburg. Mellinger
u. Herrmann, Kfl. v. Stuttgart. Fried u. Müller, Kfl.
v. Frankfurt. Godecker, Kfm. v. Klingenberg. Moser,
Kfm. v. Zürich. Weiser, Kaufm. v. Oberkirchen. Frh.
Sohn v. Köln.

Hotel Lion. Desser u. Stern, Kfl. v. Frankfurt.
Wler, Kfm. v. Bensheim. Mayer, Kfm. v. Freiburg.
Behr, Kfm. v. Schwerin. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart.
Doffenmann, Kfm. m. Frau v. Amsterdam.

Hotel Luz. Scheidt, Kfm. v. Frankfurt. Diander,
Kfm. v. Mannheim. Landsberger, Kfm. v. Heilbronn.
Grünwald, Kfm. v. Stuttgart. Kronauer, Kfm. v. Genf.
Schornberg, Kfm. v. Köln. Hohenberg, Kfm. v. Wien.
Rohberger, Kfm. v. Zell. Malstky, Kfm. v. Nürnberg.
Oberbrunner, Kfm. v. Offenburg. Berthelmer, Kfm. v.
Kuppenheim. Jacobs, Kfm. v. Rehl. Frisch, Ingen. v.
Berlin. Löwenbach, Kfm. v. Grefeld.

Hotel Monopol. Brehms-Verant, Hofgoldschmied
v. Trier. Picard u. Gehrich, Kfl. v. Berlin. Dr. Uhl-
mann-Uhlmannsdorf, Archivar von Chemnitz. Wosert,
Kfm. v. Lamprecht. Weggandt, Kfm. v. Bremen. Winkler,
Kfm. v. Gsbach. Heil, Kfm. v. Köln. Werner, Kfm.
v. Breslau. Kühne, Kfm. v. Stettin.

Hotel National. Baumann, Kfm. v. Stuttgart.
Nauth, Kfm. v. Kreuznach. Rosenfelder u. Lindauer, Kfl.
v. Straßburg. Corfi, Stud. v. Carrara. Kuch, Hammer,
Lembach u. Vene, Kfl. v. Berlin. Ebert, Kfm. v. Wein-
heim. Kartenbender u. Enders, Kaufl. v. Frankfurt.
Heimann, Kfm. v. Borken. Gügle, Kfm. v. Neutlingen.
Kah, Kfm. v. Straßburg. Landauer u. Guggenheimer,
Kfl. v. Mannheim. Fuchs u. Schlund, Kfl. v. Freiburg.
Lang u. Sahn, Kfl. v. Ludwigshafen. Kaiser, Kfm. v.
Würzburg. Erlanger, Kfm. v. Weersburg. Tauscher,
Kfm. v. Chemnitz. Sammet, Kfm. v. Dresden. Broch-
hingen, Priv. m. Frau v. Solo. Richard, Kfm. von
Ladenburg. Moniers, Kfm. v. Bonn. Mathias, Fabr.
v. Goslar. Wertheim, Kfm. v. Borken.

Hotel Nowak. Breitner, Landg. Rat u. Kopf,
Rechtsanw. v. Freiburg. Strah, Fabr. v. Oberjimsens-
wald. Büchner, Oberamtsrichter v. Gengenbach. Dr.
Witte, Chem. v. Wernigerode. Buch, cand. phil., u.
Buch, Priv. v. Konstanz.

Hotel Sonne. Rathmann, Kaufm. v. Berlin.
v. Tojnosi, Landrichter v. Posen. Schneider, Forstmeister.
v. Bamberg. Uweilus, Schneidermeister v. Luzern. Maier,
Kfm. v. Griesheim. Wehr, Blechermstr. v. Gdesheim.
Nottelhausen, Verf. Kupf. v. Freiburg. Götsch, stud.
med. v. München. Penf, Keif. v. Düsseldorf.

Hotel Taubhäuser. Ahmuf, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Krause, Arzt v. Brödingen. Schwarz, Kaufm. v. Schwödingen. Hahn, Kfm. v. Stuttgart. Fischer, Kfm. v. Neuwied. Melchus, Kfm. v. Coblenz.

Hotel Viktoria. Oberst z. D. Frhr. v. Stetten-Buchenbach v. Schloß Stetten. Niemann, Kfm. v. Cöln. v. Grefle, Priv., Weigant, Schriftsteller, u. Bloß, Prof. v. München. Kohn, Kfm. v. Augsburg. Landauer u. Mohr, Kfl. v. Frankfurt. Schleifenbaum, Kaufm. von Siegen. Dr. Blankenhorn, Landtagsabg. v. Mühlheim. Lieber, Obering. v. Nürnberg. Groschopf u. Münzheim, Kfl. v. Stuttgart. Gumpel, Kaufm. v. Berlin. Neuburg, Kfm. v. Mannheim. Schneidemüll, Kfm. v. Kallberg. Strittmayer, Kfm. v. Annweiler. Bez, Priv. u. Frau v. Walchhof. Gerling, Kfm. v. Reustadt. Cor, Fabrikdir. v. Cannstatt. Mayer, Kaufm. v. Leipzig. Thomson, Kfm. v. Leicester.

König von Württemberg. Fr. Gisele, Ladnerin v. Neuhäusen. Start, Fabr. v. Stuttgart. Weisberg, Kfm. v. Frankfurt. Lindenmeier, Kaufm. v. Kirchheim. Käker, Kfm. v. Leipzig. Bertele, Kfm. v. Neustadt.

Raffauer Hof. Eppert, Kfm. v. Wiesbaden. Fr. Bodenheimer, Priv. v. Heilbronn. Kahn, Kfm. v. Worms.

Rußbaum. Schulz, Mont. v. Berlin. Delle, Kfm. v. Kallender. Franz, Koch v. Freudenstadt. Schmied u. Paul, Mont. v. Mannheim. Kull, Koch v. Wildbad. Grabner, Techn. v. Liebenstein. Schäfer, Chef v. Gengenbach. Benzler, Landmann u. Wunsch, Händler v. Bern. Giffäfer, Mont. v. Frankfurt. Gorenflo, Metzger von Friedriehthal.

Roth-Hotel. Forchner, Rent. m. Tochter, u. Gurke, Kfm. v. Stuttgart. König, Referendar v. Straßburg. Stehlin, Hotelier m. Fran v. Badenweiler. Graf, Redakteur v. Basel. Brülle, Bauunternehmer v. Hornberg. Ludwig, Fabr. v. Baldshut. Stähler, Kfm. v. Kronach. Gaisle, Kfm. v. Worms. Wls, Kfm. v. Lissa. Tarchel, Kfm. v. Posen. Doyler, Kfm. v. Wien. Heppel, Kfm. v. Hagen. Knies, Kfm. v. Leipzig. Fried, Kfm. von Klingelberg.

Brinz May. Weis, Kfm. v. Altheimingen. Weis, Kfm. v. Lörsch. Wilhelm, Stud., Womstein u. Scherr, Kfl. v. Mannheim. Salzgeber, Stud. v. Daisbach. Rolli, Kfm. v. Heilbronn. Pippig, Kaufm. v. Neumün. Vogelstein, Kfm. v. Stuttgart. Kuhlant, Rothschilt u. Gibbrich, Kfl. v. Frankfurt. Sandmann, Kfm. v. Berlin. Mutter, Kfm. v. Freiburg. Mellert, Kfm. v. Auerbach.

Reichspost. Schid, Kfm. v. Hanau. Fris, Mont., u. Gafchinowski, Diener v. Berlin. Merkel, Mont., u. Frau Dietrich, Händlerin v. Mannheim. Gode, Bizefeldweibel v. Mühlhausen. Fr. R. u. B. Reichert u. Fr. Waldburger, Priv. v. Reichershofen. Müller, Hdr. m. Frau v. Dürheim. Frau Schuster, Händlerin von Altheimingen.

Rose. Dr. Kern, Chem. v. Würzburg. Baumann, cand. phil. v. Konstanz. Naber, cand. phil. v. Hommersdorf. Schafmeister, Priv. m. Frau v. Bengo. Fr. Imhoff, Priv. v. Bremen. Fr. Kopmann, Priv. von Brate. Weidels, Kfm. v. Stuttgart. Plagge, Kfm. v. Berlin. Lorcher, Kaufm. v. Göttingen. Barth, Kfm. v. Merane.

Notes Haus. Küpper, Rentamt. v. Niederweiler. Gram, cand. phil. v. Freiburg. Drouven, Fabr. von Coblenz. Geiger, Mont. v. Augsburg. Hey, Opernf. v. Mga. Finner, Geis, Richard u. Lettmann, Leutn. v. Mühlhausen. Lachenauer, Steinbr. v. Kirnbach. Tschering, Kfm. v. Mannheim. Jacobi, Schuhmachermeister v. Straßburg. Laudner, Techn. v. Dresden. Reichbach, Kfm. v. Lahr.

Schwarzer Adler. Jospfer, Kfm. v. Straßburg. Gorg u. Schreiber, Kfl. v. Freiburg.

Gottesdienst. — 20. März.
Evangelische Stadt-Gemeinde.

Bei den Konfirmationen wird eine Kollekte erhoben zur Verbreitung der Bibel in unserer Gemeinde.

- Stadtkirche.**
1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Schloemann.
10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Rapp.
8 Uhr Konfirmationsprüfung: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.
Kleine Kirche.
1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
6 Uhr: Herr Stadtvicar Bauer.
Schloßkirche.
10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Hofprediger Fischer. (Eintrittsfarten.)
6 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.
Johanneskirche.
9 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer D. Brückner.
3 Uhr Konfirmationsprüfung: Herr Stadtpfarrer Siegler.
6 Uhr: Herr Stadtvicar Kohn.

- Christuskirche.**
10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Rohde.
6 Uhr: Herr Stadtvicar Dr. Ott.
Karl-Wilhelm-Schule.
1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar John.
1/4 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtvicar Steinmann.
Gartenstraße 22.
1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar Dr. Ott.
Diakonienhauskirche.
Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kaß.
Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Kaß.

Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.
10 Uhr: Herr Kadettenhauspfarrer Lic. Dr. Brückner.

- Karl-Friedrich-Gedächtniskirche**
(Stadtteil Mühlburg).
Vormittags 1/2 10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Dekan Ebert.
Die Vorbereitung geht unmittelbar vorher.
Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Hr. Dekan Ebert.
Donnerstag, den 24. März:
Abends 1/2 8 Uhr Gottesdienst: Herr Dekan Ebert.

Gottesdienst in Beiertheim
(im alten Schulhaus):
9 Uhr Konfirmationsprüfung und Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtvicar Bauer.

- Wochengottesdienste.**
Mittwoch, den 23. März:
8 Uhr abends Stefanienstraße 22: Herr Hofprediger Fischer.
Donnerstag, den 24. März:
5 Uhr abends Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Bauer.
8 Uhr abends Karl-Wilhelm-Schule: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.
8 Uhr abends Johanneskirche: Herr Stadtvicar John.

Evangelische Stadtmision.
Vereinshaus Adlerstraße 23.
Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.
11 1/4 Uhr } Sonntagsschule in der Diakonienhauskapelle: Herr Professor Koller.
3 Uhr Jungfrauenverein.
5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtmisionar Lieber.
Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde Kreuzstraße 23.
Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmisionar Lieber.

Christlicher Verein junger Männer,
Kreuzstraße 23.
Vereinsräume (Lesezimmer, Bibliothek, Zeitschriften) jeden Abend von 8 Uhr an, jeden Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.
Sonntag abend 1/2 9 Uhr Vortrag von Hrn. Oberlehrer Jäger: „Karl der Große“ II.
Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung.
Jeden Donnerstag 3 Uhr christliche Bäckervereinigung.

Vereinshaus Herrenstraße 62.
1/4 12 Uhr Sonntagsschule.
3 Uhr Bibelstunde: Herr Inspektor Böhmeler.
4 Uhr Jungfrauenverein.
Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.
Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde: Herr Pfarrer a. D. Kühle.
Donnerstag abend 8 Uhr Bibelstunde Durlacherstraße 32.
Donnerstag abend 8 Uhr Singstunde im Jünglingsverein, Herrenstraße 62.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofkapelle, Waldhornstraße, vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Herrmann.
Passionspredigt: Freitag abend 8 Uhr.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16b.
Gottesdienst:
Sonntag vormittag 1/2 9 Uhr.
Sonntag nachmittag 4 Uhr.
Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Hauptkirche St. Stephan.
5 Uhr hl. Messen.
1/2 6 Uhr erste Predigt.
1/4 7 Uhr Singmesse mit Generalkommunion.
7 u. 1/2 8 Uhr hl. Messen.
1/2 9 Uhr Militärgottesdienst.

- 1/2 10 Uhr zweite Predigt und Hochamt.
1/2 12 Uhr Kindergottesdienst.
3 Uhr dritte Predigt mit kurzer Andacht.
1/4 9 Uhr vierte Predigt mit Segen.

Vernharduskirche.
1/2 7 Uhr Frühmesse.
1/2 8 Uhr hl. Messe.
1/2 9 Uhr Schüle-gottesdienst.
1/2 10 Uhr I. Missionspredigt und Hochamt.
3 Uhr II. Missionspredigt.
5 Uhr Ständespredigt für die schulpflichtigen Kinder.
1/4 9 Uhr III. Missionspredigt.
Beichtgelegenheit für die leztjährigen Erstkommunianten.

Liebfrauenkirche.
6 Uhr hl. Messe.
1/2 7 Uhr hl. Messe.
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.
1/2 10 Uhr 1. Missionspredigt und Hochamt.
1/4 12 Uhr hl. Messe.
3 Uhr 2. Missionspredigt.
5 Uhr Ständespredigt für die Schulkinder und leztjährigen Erstkommunianten, hernach Beichte der lezteren.
8 Uhr Segen.
1/4 9 Uhr 3. Missionspredigt.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).
Von 6 Uhr ab stille hl. Messen und Austeilung der hl. Kommunion.
1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
3 Uhr Predigt.
5 Uhr Ständespredigt für die Schulkinder und Beichte der vorjährigen Erstkommunianten.
8 Uhr Predigt und sakramentaler Segen.

St. Vinzenzskapelle.
6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
7 Uhr Frühmesse.
8 Uhr Amt.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).
8 Uhr Amt.
Katholische Kapelle des Kadettenhauses.
8 Uhr Gottesdienst mit 1. hl. Kommunion der Kadetten: Herr Militäroberpfarrer Berberich.

Erbauungsstunde für kath. Taubstumme.
Nachmittags 2 Uhr in der Karl-Wilhelmsschule.

St. Peter- und Paulskirche
(Stadtteil Mühlburg).
6, 6 1/2, 7 und 7 1/2 Uhr hl. Messen.
1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.
1/2 3 Uhr Ständespredigt für alle Schulkinder; hierauf Beichte der vorjährigen Erstkommunianten.
8 Uhr abends Predigt und sakramentaler Segen.
(Ueber die Zeit der in kommender Woche stattfindenden Missions-Gottesdienste (Predigten, Beichtgelegenheit, Generalkommunionen etc.) geben die Kirchentüranschläge Auskunft. Die Gottesdienstordnung während der hl. Mission kann, soweit noch nötig im Pfarrhause (Rheinstr. 3) in Empfang genommen werden.)

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
Auferstehungskirche.
10 Uhr Herr Stadtpfarrer Reusch aus Offenburg.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft
(Beiertheimer Allee 4).
Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt.
Vormittags 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 1/2 4 Uhr Predigt.
Abends 8 Uhr Männer- und Jünglingsverein: Herr Prediger Grün.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde
(Karlstraße 49b).
Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt: Herr Prediger Burkhardt.
Vormittags 1/2 11 Uhr Sonntagsschule.
Nachmittags 5 Uhr Predigt.
Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.
Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

English Church.
Services are held every Sunday at 9³⁰ in the Chapel of the L.W.Krankenheim, Kaiser-Allee 10.